

# RS Vwgh 1997/8/12 93/17/0005

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.08.1997

## Index

L34007 Abgabenordnung Tirol  
L37017 Getränkeabgabe Speiseeissteuer Tirol  
001 Verwaltungsrecht allgemein  
30/02 Finanzausgleich  
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht  
40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §38;  
BAO §281;  
FAGNov 1991 Art2 §2 Abs3;  
Getränke- und SpeiseeissteuerG Tir §9 Abs2 idF 1991/054;  
LAO Tir 1984 §212;  
VwRallg;

## Rechtssatz

Aus einer Aussetzung des Verfahrens gem § 212 Tir LAO erwächst kein Recht auf Nichtbeendigung des ausgesetzten Verfahrens (Hinweis E 21.3.1985, 85/08/0031; E 23.4.1986, 86/11/0011). Ergibt sich nach Erlassung des Aussetzungsbescheides eine neue Rechtslage (hier: Inkrafttreten des Art 2 § 2 Abs 3 FAGNov 1991), die jene Fragen betrifft, die Anlaß zur Aussetzung des Berufungsverfahrens gaben (hier: verfassungsrechtliche Bedenken gegen § 9 Abs 2 Tir Getränke- und SpeiseeissteuerG, diesbezügliches Verfahren vor dem VfGH), so hat diese Änderung der Rechtslage zur Folge, daß insofern die Rechtskraftwirkung des Aussetzungsbescheides nicht mehr gegeben war.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1993170005.X03

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>